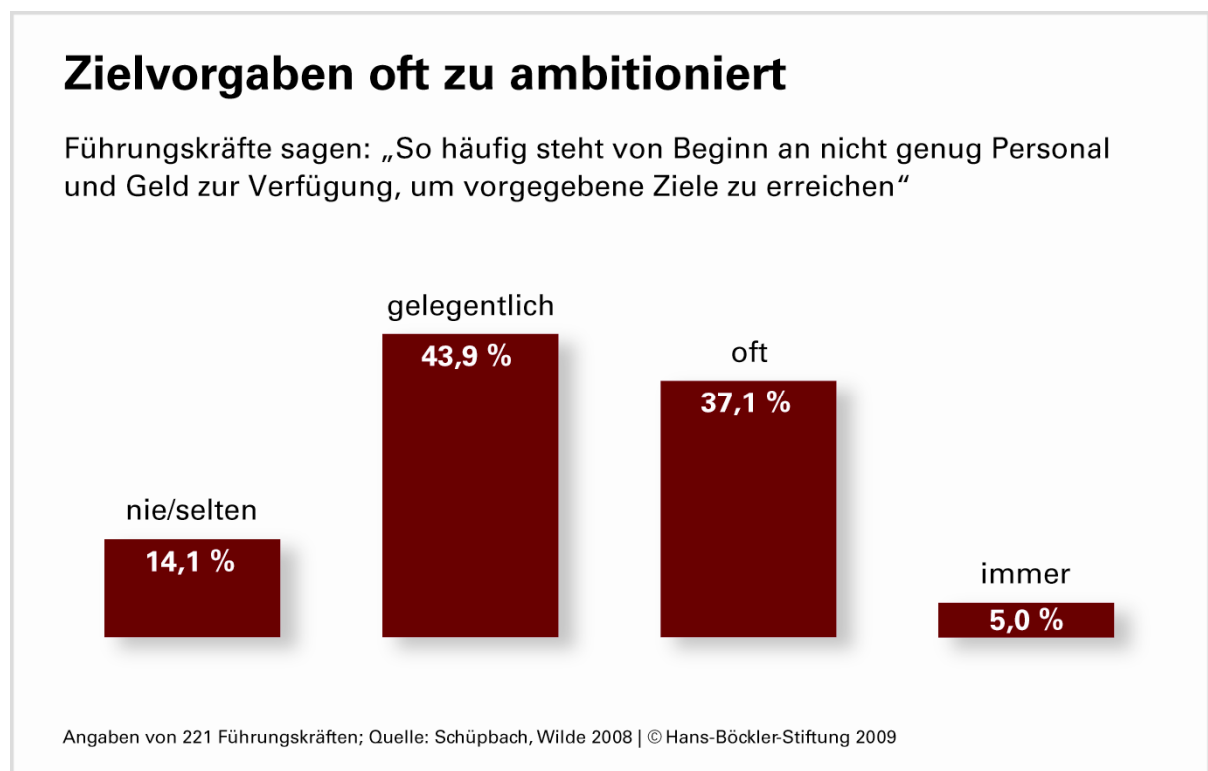


Viele Beschäftigte werden in ihren Betrieben systematisch überfordert

Im Rahmen des Projekts PARGEMA wurden von den Arbeits- und Organisationspsychologen der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg über 200 Führungskräfte zu den Arbeitsbedingungen in ihren Unternehmen befragt. Ein großer Teil der Führungskräfte (42,1%) gab dabei an, dass in ihrem Verantwortungsbereich die zur Verfügung stehenden Mittel (Personal und Geld) oft nicht ausreichen, um die gesetzten Ziele zu erreichen.

Das Missverhältnis zwischen den zu erreichenden Zielen und den zur Verfügung stehenden Ressourcen dürfte auch eine wichtige Rolle bei der Zunahme psychischer Belastungen spielen, unter der mehr und mehr Beschäftigte leiden.

Die Ergebnisse der Führungskräftebefragung im Überblick:



Quelle und Grafiken: Böcklerimpuls 10/2009

Download der Grafik unter: http://www.boeckler.de/32015_95540.html (22.07.2009)

Den vollständigen Artikel finden sie unter: http://www.boeckler.de/32014_95543.html (22.07.2009)